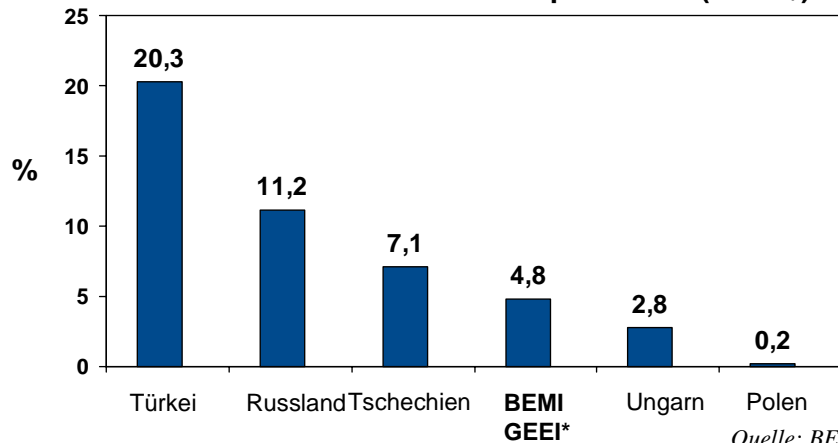


# Osteuropa

## ZUSAMMENFASSUNG

- Gestützt durch die Reinvestition der Kasseposition diverser Fonds, die in Europas aufstrebende Märkte investieren, setzte sich die Rally im Dezember fort.
- Die beste Wertentwicklung gab es für den Energiesektor, da Investoren begannen, eine OPEC-Ankündigung zur Reduzierung der Fördermenge zu antizipieren.

Wertentwicklung Dezember 2001  
BEMI Greater Eastern Europe Indizes (in US\$)



Quelle: BEMI, Factset,  
\* BEMI GEEI adaptiert

## ÜBERBLICK

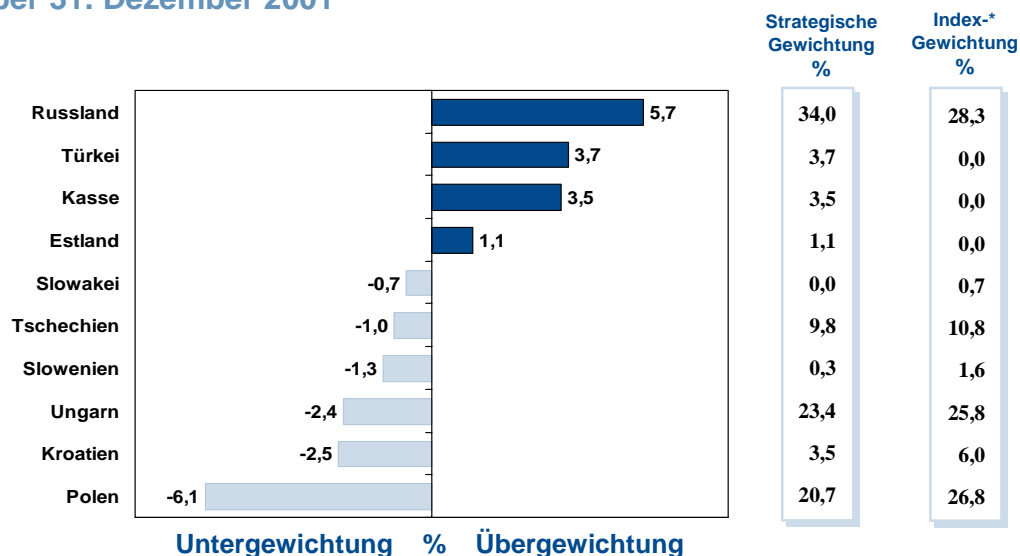
- Im vierten Quartal nahm unter den Investoren weltweit die Zuversicht wieder zu. Der Konsens über eine mögliche Erholung der Konjunktur, insbesondere in den USA, zeichnet sich von der zweiten Hälfte 2002 nun zunehmend für die erste Jahreshälfte ab. Wir beobachten unter den Anlegern eine nach und nach zurückkehrende Risikobereitschaft, wie es in den aufstrebenden europäischen Märkte durch abnehmende Kassepositionen und stark negativer Wertentwicklung der kleineren Märkte mit niedrigem Beta, wie z. B. Slowakei und Slowenien, deutlich wird. Wir gehen davon aus, dass dieser Trend anhält.
- **Russland** bleibt unsere zentrale Übergewichtung. Die gesamtwirtschaftlichen Fundamentaldaten sehen immer noch sehr positiv aus, darunter neben positiven steuerpolitischen Zahlen und einer positiven Leistungsbilanz anhaltend hohe Devisenreserven und gute Unternehmensergebnisse. Der Ölpreis war jedoch in jüngster Zeit die Haupttriebfeder des Marktes. Wir glauben, dass die Verbindung zwischen Ölpreisstabilität und Putins wachsender internationaler Präsenz die Risikozuschläge weiter verringern wird.
- Die Wiederaufnahme des Reformprozesses und eine strengere Haushaltsdisziplin seitens der Regierung hat in der **Türkei** dazu geführt, dass der IWF voraussichtlich im Januar eine weitere Bereitstellungsvereinbarung für mindestens zwei Jahre unterzeichnen wird. Die Währung hat sich bei einem konkurrenzfähigen Niveau stabilisiert, während jüngste Inflationsdaten besser ausfielen als erwartet. Einheimische Investoren zeigen wieder eine Nachfrage für in Türkischer Lira denominierte Vermögenswerte, vor allem Schatzwechsel, und wir gehen davon aus, dass die einheimischen Zinssätze dies weiterhin stützen. Wie immer bleibt ein Restrisiko bestehen, momentan jedoch bei attraktivem Risiko-Ertragsprofil.

## STRATEGIE

- Die einzige Veränderung in unserer Anlagestrategie im vergangenen Monat war ein verstärkter Fokus auf die Türkei.
- Hinsichtlich Sektoren bleibt unsere Strategie unverändert und beinhaltet Übergewichtungen in Energie und Telekommunikation. Im Energiesektor konzentriert sich die Gewichtung auf Russland, mit Yukos als eine der zentralen Positionen. Am meisten untergewichtet sind Finanzdienstleister, obwohl wir mit OTP in Ungarn und Bank Pekao in Polen zentrale Übergewichtungen halten.



## LÄNDERGEWICHTUNG per 31. Dezember 2001

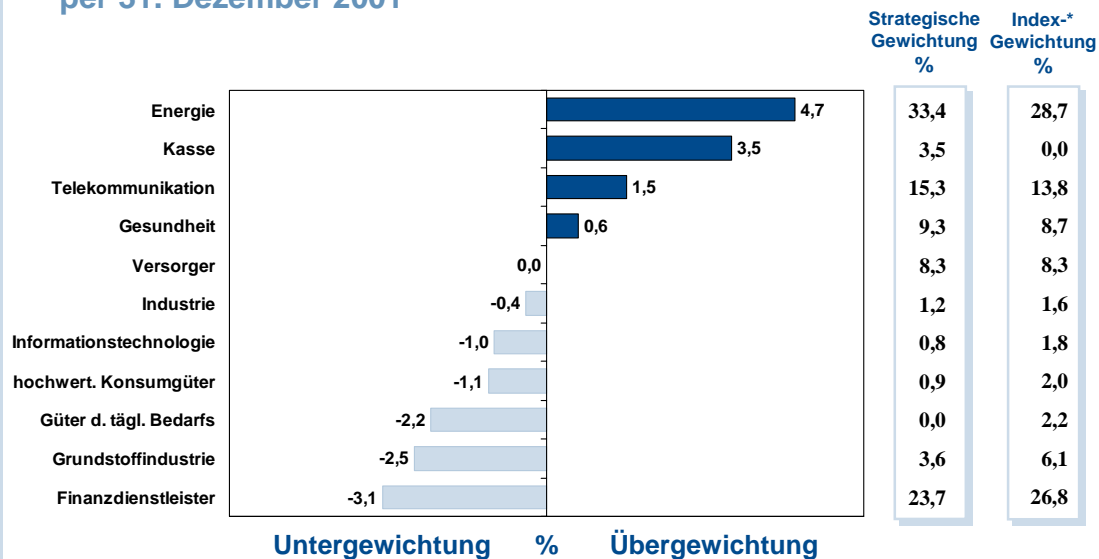


Quelle: BEMI/Baring Asset Management

\* Adaptierter Index, BEMI GEEI mit Gewichtung Russlands zu 50% seiner Marktkapitalisierung.

Anm.: Ab 1. Januar 2002 wird der BEMI GEEI Index durch den adaptierten Osteuropa-Index FTSE Global Pro ersetzt. Dieser Index wird in der selben Weise adaptiert, mit Gewichtung Russlands zu 50% seiner Marktkapitalisierung.

## SEKTORENGEWICHTUNG per 31. Dezember 2001



Quelle: BEMI/Baring Asset Management

\* Adaptierter Index, BEMI GEEI mit halber Gewichtung in Russland

## RECHTLICHE HINWEISE

Dieses Dokument wurde von Baring Asset Management Limited (unter Aufsicht der FSA) in Großbritannien und von Investmenttochtergesellschaften von Baring Asset Management Limited in anderen Ländern herausgegeben.

Die im vorliegenden Dokument erwähnten Investmentfonds ("Collective Investment Scheme Funds") werden in Großbritannien von Baring Fund Managers Limited bzw. in Irland von Baring International Fund Managers (Ireland) Limited verwaltet.

Dies ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung, die im vorliegenden Dokument genannten Fonds zu kaufen oder zu verkaufen.

Die Unternehmen der Baring Asset Management Gruppe dürfen nach den Researchempfehlungen handeln bzw. diese nutzen, bevor sie veröffentlicht werden. Die Unternehmensgruppe, deren verbundene Unternehmen bzw. deren Mitarbeiter dürfen Anteile an einem hierin erwähnten oder hiermit in Beziehung stehenden Investment sowohl vollständig als auch teilweise besitzen.

Der Inhalt dieser Veröffentlichung beruht auf Informationsquellen, die für verlässlich gehalten werden; es wird jedoch keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich ihrer Richtigkeit und Vollständigkeit abgegeben.

Investoren werden auf nachstehende Risiken hingewiesen, die mit einer Anlage in Fonds verbunden sind: Der Wert der Anteile und des erwirtschafteten Ertrages kann sowohl fallen als auch steigen und ist nicht garantiert. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist nicht notwendigerweise ein Hinweis für die zukünftige Entwicklung. Wechselkursveränderungen können den Wert und den Preis von Anteilen und den damit erwirtschafteten Ertrag beeinträchtigen. Fonds, die in Länder mit aufstrebenden Volkswirtschaften oder in Entwicklungsländern investieren, sind mit einem zusätzlichen Risiko verbunden. Anlagen in höher rentierliche Anleihen, die von Schuldner mit niedrigeren Bonitätsbewertungen ausgegeben werden, bergen ein höheres Verlustrisiko in sich und können negative Auswirkungen auf Ertrag und Kapitalwert haben. Ertragsausschüttungen können eine völlige oder teilweise Rückgabe des Kapitals bedeuten. Es können Erträge erzielt werden, indem auf das zukünftige Kapitalwachstum verzichtet wird. Investitionen, die Anleger in derartige Fonds tätigen, sind durch landestübliche Gesetze geregelt. Interessierten Personen wird geraten, sich falls erforderlich bezüglich geeigneter Anlagen von einem unabhängigen Vermögensberater beraten zu lassen.

Herausgegeben vom Publications Department, 155 Bishopsgate, London EC2M 3XY.  
Aktualitätsstand der Daten: 15. Januar 2002 (London)

© 2002 Baring Investment Services Limited

### BARING ASSET MANAGEMENT AG

Friedrichstraße 2-6  
60323 Frankfurt am Main

Tel: +49 (0)180 2 22 74 64

Fax: +49 (0) 69 7169-1899

E-Mail:

germany.sales@baring-asset.com

### Repräsentanz Österreich

Börse

Schottenring 16  
1010 Wien

Tel: +43-1-537 12-4171

Fax: +43-1-537 12-4071

E-Mail:

austria.sales@baring-asset.com



**Baring Asset  
Management**

Member of ING Group